

Nr.	Ebene Leistungsziele (LZ) bzw. Ebene Teilfähigkeiten (TF)	Beschreibung Leistungsziele bzw. Teilfähigkeiten	Semester						ALS
			1	2	3	4	5	6	
1	<b>Kernkompetenzen (berufliche Handlungskompetenzen Kauffmann/Kauffrau Notariate Schweiz)</b>								
1.1	<b>Leitziel - Branche &amp; Betrieb: betriebswirtschaftliche Prozesse und/oder Dienstleistungsprozesse gestalten</b>								
1.1.1	<b>Material/Waren oder Dienstleistungen bewirtschaften (Die Branche Notariate Schweiz hat zu diesem Richtziel keine Leistungsziele definiert)</b>								
1.1.2	<b>Richtziel - Kunden beraten</b>								
1.1.2.1	Kundenanfragen bearbeiten(LZ)	Ich bearbeite die Kundenanfragen gemäss den betrieblichen Vorgaben fachgerecht. Dabei erledige ich die folgenden Arbeiten kundgerecht und freundlich: - persönliche und/oder schriftliche Kundenanfragen entgegennehmen, - Bedürfnisse abklären, - Kundenanfragen bearbeiten und beantworten oder an zuständige Personen weiterleiten, - Kundenkontakte mit den entsprechenden Unterlagen nachvollziehbar dokumentieren.							
1.1.2.2	Kundengespräch führen (LZ)	Ich führe mit Kunden Verkaufs- oder Beratungsgespräche freundlich, überzeugend und zielorientiert. Dabei setze ich meine Produkte- und Dienstleistungskennntnisse gezielt ein und gehe in den folgenden Schritten vor: - Kundengespräch vorbereiten, Kundengespräch führen (Bedürfnisse abklären, Varianten aufzeigen, Mehrwert eigener Lösungen aufzeigen, mögliche Einwände entkräften, weiteres Vorgehen festlegen), - Kundengespräch dokumentieren und Erfolgskontrollen durchführen.							
1.1.2.3	Kundeninformationen bearbeiten (LZ)	Ich bin fähig, die Kundeninformationen und -daten übersichtlich und nachvollziehbar zu verwalten. Dabei nutze ich die betrieblichen Systeme oder Instrumente zielorientiert für folgende Arbeiten: - Kunden und Kundengruppen analysieren, - Kundendaten erfassen, strukturieren, ablegen und pflegen, - Kundenkontakte auswerten. Sensible Daten behandle ich vertraulich nach gesetzlichen und betrieblichen Vorgaben.							
1.1.3	<b>Richtziel - Aufträge abwickeln</b>								
1.1.3.1	Aufträge ausführen (LZ)	Ich erledige bei Kundenaufträgen und mit externen Geschäftspartnern fachgerecht und selbständig die folgenden Arbeiten: - Kundenanfragen entgegennehmen, - Offerten ausstellen, - Kunden- und Auftragsdaten erfassen, - Auftragsbestätigungen erstellen, - Aufträge bearbeiten und auslösen, - Korrekte Auftragsabwicklung sicherstellen. Damit stelle ich sicher, dass die Kunden mit unseren Dienstleistungen zu ihrer Zufriedenheit bedient werden. Sensible Daten behandle ich vertraulich nach gesetzlichen und betrieblichen Vorgaben (Datenschutz).							
1.1.3.2	Erfolgskontrollen durchführen (LZ)	Ich führe Soll-Ist-Vergleiche nach Vorgaben durch, dokumentiere die Auftrags- und Projektstände und führe Statistiken korrekt nach.							
1.1.3.3	Kundenreklamationen bearbeiten (LZ)	Ich nehme die Reklamationen von Kunden freundlich und angemessen auf. Ich zeige zunächst Lösungen auf und bespreche das weitere Vorgehen mit dem Kunden und mit meinem Vorgesetzten. Ich setze im Bedarfsfall geeignete Lösungen um und überprüfe die Wirkung der Massnahmen und die Zufriedenheit der Kunden.							
1.1.4	<b>Massnahmen des Marketings und der Oeffentlichkeitsarbeit umsetzen (Die Branche Notariate Schweiz hat zu diesem Richtziel keine Leistungsziele definiert)</b>								
1.1.5	<b>Aufgaben der Personaladministration ausführen (Die Branche Notariate Schweiz hat zu diesem Richtziel keine Leistungsziele definiert)</b>								
1.1.6	<b>Richtziel - Finanzwirtschaftliche Prozesse ausführen</b>								
1.1.6.1	Ein- und ausgehende Rechnungen bearbeiten (LZ)	Ich erledige im Bereich des Rechnungswesens die folgenden Arbeiten und setze die entsprechenden Dokumente und Hilfsmittel nach Vorgaben ein: - Debitorenrechnungen ausstellen und verarbeiten, - Kreditorenrechnungen verarbeiten, - Rechnungs- und Buchungsfehler bearbeiten, - Mahnungen und Betreibungen bearbeiten.							
1.1.6.2	Kasse führen (LZ)	Ich führe die Kasse pflichtbewusst und genau. Ich eröffne, führe, kontrolliere und schliesse die Kasse und führe das Kassenbuch. Bei Unstimmigkeiten ergreife ich die vorgesehenen Massnahmen und informiere meinen Vorgesetzten.							
1.1.7	<b>Richtziel - Administrative und organisatorische Tätigkeiten ausüben</b>								
1.1.7.1	Schriftstücke bearbeiten (LZ)	Ich verfasse selbständig die folgenden Dokumente korrekt und gemäss Vorgaben und leite sie an die Adressaten weiter: - E-Mails, - Aktennotizen, - Briefe, - Berichte, -Texte für Websites, - Protokolle.							
1.1.7.2	Daten und Dokumente verwalten (LZ)	Ich verwalte Daten und Dokumente sicher und nachvollziehbar. Dabei setze ich das betriebliche Datensicherungs- und Archivierungssystem gemäss betrieblichen und rechtlichen Vorgaben ein.							
1.1.7.3	Sitzungen und Anlässe organisieren (LZ)	Ich bereite Sitzungen und Anlässe vor und erledige die folgenden Arbeiten, die ich fachgerecht und effizient ausführe: - Sitzungen und Anlässe planen, - Teilnehmende einladen, - Infrastruktur bereit stellen, - Teilnehmende betreuen, - Protokolle/Auswertungen erstellen, - Teilnehmende dokumentieren.							
1.1.7.4	Brief- und Paketpost bearbeiten (LZ)	Ich bearbeite den Posteingang und Postausgang und erledige dabei zuverlässig die folgenden Arbeiten für die Brief- und Paketpost: - Entgegennahme, - Sortierung, - Verteilung (geöffnet, ungeöffnet), - Verpackung, - Einschreiben/Frankierung.							
1.1.7.5	Aufgaben der internen Kommunikation ausführen (LZ)	Ich erledige gemäss den betrieblichen Vorgaben Aufgaben der internen Kommunikation wie: - Newsletter, - Anschlagbrett, - Intranet, Hauszeitung.							
1.1.7.6	Büromaterial und Büroeinrichtungen beschaffen und verwalten (LZ)	Ich beschaffe Mobiliar, Büromaterial und Bürogeräte nach betrieblichen Vorgaben. Diese unterhalte und verwalte ich fachgerecht gemäss den betrieblichen Vorgaben.							

Nr.	Ebene Leistungsziele (LZ) bzw. Ebene Teilfähigkeiten (TF)	Beschreibung Leistungsziele bzw. Teilfähigkeiten	Semester						ALS
			1	2	3	4	5	6	
1.1.8	<b>Richtziel - Branchenkenntnisse Amtsnotariate (inkl. Konkursbereich Kanton Zürich)</b>								
	= gemeinsame Ziele/Teilfähigkeiten der Branche "Notariate Schweiz" (Amtsnotariat & freiberufliche Notariate)								
	= fehlende Nr. im Nummernbereich 1.1.8.1 betreffen spezielle Ziele für die Amtsnotariate und sind für die freiberuflichen Notariate nicht relevant								
<b>NOTARIATSWESEN (ALLGEMEIN)</b>									
1.1.8.1	<b>Allgemeine Kenntnisse zur Branche Notariat und zum eigenen Lehrbetrieb (LZ)</b>								
1.1.8.1.1	Aufgaben (TF)	Ich kann die Aufgaben des Notariates in ihre Bestandteile gliedern.							
1.1.8.1.2	Örtliche Zuständigkeit (TF)	Ich kann die Bestimmungen betreffend die örtliche Zuständigkeit des Notars korrekt wiedergeben.							
1.1.8.1.5	Rechtsordnung/Gesetze (TF)	Ich kann die Grundsätze der schweizerischen Rechtsordnung sowie der wichtigsten Gesetze und Verordnungen im Zusammenhang mit den Aufgaben meines Lehrbetriebes in eigenen Worten erläutern.							
1.1.8.1.6		Ich bin in der Lage, anhand von Praxisfällen die wichtigsten Gesetze und Verordnungen der schweizerischen Rechtsordnung zu erkennen.							
1.1.8.1.9	Bibliothek / Infothek (TF)	Ich kann bei konkreten Sachverhalten den Kunden die wesentlichen Abkürzungen sowie die wichtigsten Judikaturbezeichnungen selbstständig erläutern.							
<b>BEREICH NOTARIAT</b>									
1.1.8.2	<b>öffentliche Beurkundung und Beglaubigung (LZ)</b>								
1.1.8.2.1	Öffentliche Beurkundung (TF)	Ich kann unter Beizug der bundesrechtlichen und kantonrechtlichen Anforderungen den Zweck und die Wirkung einer öffentlichen Beurkundung in eigene Worte fassen.							
1.1.8.2.2	Beurkundungsbedürftige Rechtsgeschäfte (TF)	Ich bin in der Lage, diejenigen Rechtsgeschäfte mit eigenen Worten zu erläutern, welche öffentlich beurkundet werden müssen.							
1.1.8.2.3		Ich bin in der Lage, anhand von vorgelegten Beispielen/Fällen zu beurteilen, ob es sich dabei um Rechtsgeschäfte handelt, welche öffentlich beurkundet werden müssen.							
1.1.8.2.5	Erstellen anderer Urkunden (TF)	Ich kann Urkunden über Vorgänge, Zustände, Hergänge usw. korrekt erstellen.							
1.1.8.2.6	Ablauf eines ordentlichen Beurkundungsverfahrens (TF)	Ich kann den Ablauf eines ordentlichen Beurkundungsverfahrens (Vor-, Haupt- und Nachverfahren) korrekt beschreiben.							
1.1.8.2.7	Aufgaben einer Urkundsperson (TF)	Ich kann die Aufgaben einer Urkundsperson in eigenen Worten erläutern.							
1.1.8.2.8	Beglaubigungen (TF)	Ich kann den Begriff, den Zweck und die Wirkung einer Beglaubigung in eigenen Worten erläutern.							
1.1.8.2.9		Ich analysiere die verschiedenen Arten von Beglaubigungen an praktischen Beispielen und identifiziere die prinzipiellen Unterschiede.							
1.1.8.2.10		Ich kann selbstständig den genauen Inhalt und Wortlaut von Beglaubigungen aller Art korrekt und vollständig formulieren.							
1.1.8.2.11	Vollmachten (TF)	Ich analysiere Spezialvollmacht und Generalvollmacht an praktischen Beispielen und identifiziere die verschiedenen Unterschiede.							
1.1.8.2.12		Ich kann selbstständig eine Spezialvollmacht nach den Wünschen der Kundschaft erstellen.							
1.1.8.2.13	Bürgschaften (TF)	Ich kann den Begriff, den Zweck und die Wirkung einer Bürgschaft in eigenen Worten erläutern.							
1.1.8.2.14		Ich kann die verschiedenen Bürgschaftsarten und deren Formvorschriften korrekt aufzählen.							
1.1.8.2.15		Ich analysiere die verschiedenen Arten von Bürgschaften an praktischen Beispielen und identifiziere die prinzipiellen Unterschiede.							
1.1.8.2.16		Ich kann anhand von konkreten Sachverhalten die Beurkundung von Bürgschaften selbstständig vorbereiten.							
1.1.8.2.17	Eidesstattliche Erklärungen (TF)	Ich kann selbstständig eine eidesstattliche Erklärung nach den Wünschen der Kundschaft vorbereiten.							
1.1.8.2.18	Vertragsausfertigungen (TF)	Ich bereite Vertragsausfertigungen korrekt vor.							
1.1.8.2.19	ZGB-Verfahren (TF)	Ich kann die einzelnen Schritte der beiden ZGB-Verfahren in eigenen Worten erläutern. Ich kann bei mir vorgelegten Fallbeispielen korrekt beurteilen, ob das ZGB-Verfahren zur Anwendung kommt.							
1.1.8.2.20		Ich kann den Inhalt der Zeugenbescheinigung der beiden Verfahren anhand von mir vorgelegten Fallbeispielen korrekt beurteilen. Ich bin in der Lage, das jeweils zutreffende Schlussverbal und die dazugehörige Zeugenbescheinigung korrekt und ohne Vorlagen vorzubereiten.							

Nr.	Ebene Leistungsziele (LZ) bzw. Ebene Teilfähigkeiten (TF)	Beschreibung Leistungsziele bzw. Teilfähigkeiten	Semester						ALS
			1	2	3	4	5	6	
<b>1.1.8.3</b>	<b>Personenrecht (LZ)</b>								
1.1.8.3.1	Begriffe (TF)	Ich kann die Begriffe „Rechtsfähigkeit“, „Urteilsfähigkeit“, „Mündigkeit“ und „Handlungsfähigkeit“ in eigenen Worten erläutern.							
1.1.8.3.3	Juristische / natürliche Personen (TF)	Ich kann den Unterschied zwischen juristischen und natürlichen Personen korrekt beschreiben.							
1.1.8.3.4	Rechts- und Handlungsfähigkeit von natürlichen Personen (TF)	Ich kann Bedeutung und Voraussetzungen für die Rechts- und Handlungsfähigkeit von natürlichen Personen in eigenen Worten erläutern.							
1.1.8.3.5	Rechts- und Handlungsfähigkeit von juristischen Personen (TF)	Ich kann Bedeutung und Voraussetzungen für die Rechts- und Handlungsfähigkeit von juristischen Personen in eigenen Worten erläutern.							
1.1.8.3.6	Öffentliche Register (TF)	Ich kann die öffentlichen Register für natürliche und juristische Personen vollständig aufzählen.							
<b>1.1.8.4</b>	<b>Familienrecht (LZ)</b>								
1.1.8.4.1	Güterstände (TF)	Ich kann die verschiedenen Güterstände korrekt aufzählen, Modifikationsmöglichkeiten erläutern und die Unterschiede zwischen Errungenschaft und Eigengut erklären.							
1.1.8.4.2		Ich kann die Eigenheiten der verschiedenen Güterstände in eigenen Worten erläutern.							
1.1.8.4.3	Ehevertrag "Vorschlagszuweisung" (TF)	Ich kann einen Ehevertrag über die Zuweisung der Gesamtsumme beider Vorschläge an den überlebenden Ehegatten sinngemäss aufsetzen.							
1.1.8.4.4	Ehevertrag "Gütertrennung" (TF)	Ich kann einen Ehevertrag auf Begründung des Güterstandes der Gütertrennung sinngemäss aufsetzen.							
1.1.8.4.5	Ehevertrag "allgemeine Gütergemeinschaft" (TF)	Ich kann einen Ehevertrag auf Begründung des Güterstandes der allgemeinen Gütergemeinschaft sinngemäss aufsetzen.							
1.1.8.4.6	Inventar nach Art. 195a ZGB (TF)	Ich kann ein Inventar nach Art. 195a ZGB korrekt aufsetzen.							
1.1.8.4.8	Erwachsenenschutzrecht (TF)	Ich kann die Massnahmen im Erwachsenenschutzrecht aufzählen.							
1.1.8.4.9	Beiratschaft (TF)	Ich kann die verschiedenen Arten der Beistandschaften nennen und deren Auswirkungen auf die zu verbeiständende Person in eigenen Worten korrekt erläutern.							
1.1.8.4.10		Ich kann die für den Beistand verbontenen Geschäfte aufzählen und weiss, in welchen Fällen die Erwachsenenschutzbehörde mitzuwirken hat.							
<b>1.1.8.5</b>	<b>Erbrecht (LZ)</b>								
1.1.8.5.1	Gesetzliche Erben (TF)	Ich bin in der Lage, anhand von konkreten vorgegebenen Beispielen die gesetzlichen Erben und deren Erbquoten zu nennen.							
1.1.8.5.2	Parentelensystem (TF)	Ich kann anhand einer konkreten vorgegebenen Situation das Parentelensystem aufzeichnen.							
1.1.8.5.3	Erbanspruch des Ehegatten (TF)	Ich kann das gesetzliche Erbrecht inkl. der Nutzniessung des überlebenden Ehegatten in eigenen Worten erklären.							
1.1.8.5.4	Pflichtteil (TF)	Ich kann das Pflichtteilsrecht in eigenen Worten erklären.							
1.1.8.5.5	Verfügungsfreie Quote (TF)	Ich kann den Begriff „verfügungsfreie Quote“ in eigenen Worten erklären.							
1.1.8.5.6		Ich kann die Grösse der verfügungsfreien Quote im Einzelfall richtig bestimmen.							
1.1.8.5.7	Verfügungen von Todes wegen (TF)	Ich kann die Arten der Verfügungen von Todes wegen nennen.							
1.1.8.5.8		Ich kann auf Grund von konkreten Kundenanfragen beurteilen, welche Verfügung von Todes wegen anzuwenden ist. Ich wäge Zweck und Rechtsfolgen der in Frage kommenden Verfügungen gegeneinander ab. Meine Entscheidung kann ich anhand von mindestens 2 Gesichtspunkten begründen.							
1.1.8.5.10	Ungültigkeit einer Verfügung von Todes wegen (TF)	Ich kann mit eigenen Worten erklären, unter welchen Umständen eine Verfügung von Todes wegen für ungültig erklärt werden kann.							

Nr.	Ebene Leistungsziele (LZ) bzw. Ebene Teilfähigkeiten (TF)	Beschreibung Leistungsziele bzw. Teilfähigkeiten	Semester					ALS
			1	2	3	4	5	
<b>1.1.8.5 Fortsetzung Erbrecht (LZ)</b>								
1.1.8.5.12	Wirkungen des Erbanges (TF)	Ich kann die Wirkungen des Erbanges und die Möglichkeiten der Erben bei unsicherer Vermögenslage des Nachlasses anhand einer konkreten Kundenanfrage mit eigenen Worten erklären.						
1.1.8.5.13	Nachlasssicherung (TF)	Ich kann anhand einer konkreten Kundenanfrage mögliche Nachlass-Sicherungsregeln aufzählen und mit eigenen Worten erklären, wem diese zustehen.						
1.1.8.5.14	Erbteilung (TF)	Ich kann die Formvorschriften beim Abschluss von Erbteilungsverträgen nennen.						
1.1.8.5.15	Testamentsentwurf (TF)	Ich bin in der Lage, einen einfacheren Testamentsentwurf aufzusetzen.						
1.1.8.5.16		Ich kann die mit einem einfacheren Testamentsentwurf verbundenen konkreten Auswirkungen für die Erben nennen.						
1.1.8.5.17	Erbvertrag (TF)	Ich bin in der Lage, einen einfacheren Erbvertrag aufzusetzen.						
1.1.8.5.18		Ich kann die mit einem einfacheren Erbvertrag verbundenen konkreten Auswirkungen für die Erben nennen.						
1.1.8.5.19	Verfügungen von Todes wegen (TF)	Ich kann die Unterschiede zwischen Testament und Erbvertrag sowie den wesentlichen Inhalt in eigenen Worten erklären.						
1.1.8.5.20	Verfügungsarten (TF)	Ich kann die einzelnen Verfügungsarten aufzählen und erklären.						
1.1.8.5.21	Teilungs- und Ausgleichsregeln (TF)	Ich kann das Wesen der Erbengemeinschaft, die grundlegenden Teilungsregeln sowie die Behandlung von ausgleichspflichtigen Vorempfängern ohne Hilfsmittel beschreiben.						
<b>1.1.8.6 Gesellschaftsrecht (LZ)</b>								
1.1.8.6.1	Vereine, Stiftungen, Handelsgesellschaften und Genossenschaft (TF)	Ich kann die Unterschiede der einschlägigen Bestimmungen für Vereine und Stiftungen (ZGB) sowie die verschiedenen Handelsgesellschaften und die Genossenschaft einander anschaulich gegenüberstellen.						
1.1.8.6.2	Verfügungsrecht (TF)	Ich kann die Regeln des Verfügungsrechtes für juristische Personen nennen.						
1.1.8.6.3	Urkunden "Aktiengesellschaft" (TF)	Ich kann den wesentlichen Inhalt der Urkunden im Zusammenhang mit Aktiengesellschaften für die folgenden konkreten Geschäftsfälle aufzählen: - Gründungen (Bar- und Sacheinlagen) - ordentliche Kapitalerhöhungen - Feststellungsbeschlüsse Kapitalerhöhungen - Liquidationen - Fusionen - Statutenänderungen						
1.1.8.6.4	Urkunden "Gesellschaft mit beschränkter Haftung" (TF)	Ich kann den wesentlichen Inhalt von Urkunden im Zusammenhang mit Gesellschaften mit beschränkter Haftung für die folgenden konkreten Geschäftsfälle aufzählen: - Gründungen (Bar- und Sacheinlagen) - Liquidationen - Statutenänderungen - Kapitalerhöhungen						
1.1.8.6.5	Handelsregister (TF)	Ich kann Sinn und Zweck des Handelsregisters und dessen Inhalt nennen.						
<b>1.1.8.7 Vertragsrecht (LZ)</b>								
1.1.8.7.1	Rechtsgeschäft, Vertrag (TF)	Ich kann die Begriffe „Rechtsgeschäft“ und „Vertrag“ korrekt definieren.						
1.1.8.7.2	Vertragsarten (TF)	Ich kann die im OR geregelten Vertragsarten aufzählen und die wesentlichen Punkte, welche für alle Vertragsarten gelten, mit eigenen Worten erklären.						
1.1.8.7.3	Abschluss des Vertrages (TF)	Ich kann bei konkreten Kundenanfragen die Voraussetzungen erläutern, welche gegeben sein müssen, damit ein Vertrag gültig zustande kommt.						
1.1.8.7.4	Erfüllung des Vertrages (TF)	Ich kann bei konkreten Kundenanfragen die Voraussetzungen zur richtigen Vertragserfüllung und die Rechtsfolgen bei Schlecht- und Nichterfüllung von Mahn-, Verfalltags- und Fixgeschäften mit eigenen Worten erklären.						
1.1.8.7.5	Vertragsformen (TF)	Ich kann die verschiedenen Vertragsformen korrekt aufzählen und diese mit eigenen Worten erklären.						
1.1.8.7.6		Ich kann auf Grund von konkreten Kundenanfragen beurteilen, welche Vertragsart und Vertragsform anzuwenden ist. Ich wäge Zweck und Rechtsfolgen der in Frage kommenden Vertragsformen gegeneinander ab. Meine Entscheidung kann ich anhand von mindestens 2 Gesichtspunkten begründen.						
<b>1.1.8.8 Weitere Geschäfte der freiwilligen Gerichtsbarkeit (LZ)</b>								
1.1.8.8.1	Erbrechtliche Geschäfte auf Ersuchen von Privatpersonen (TF)	Ich kann anhand von konkreten Kundenanfragen beschreiben, welche Dienstleistungen das Notariat im Zusammenhang mit der Aufbewahrung von Verfügungen von Todes wegen bietet und die Kostenfolge für den Kunden mit eigenen Worten erläutern.						
1.1.8.8.3	Aufnahme von Wechselprotesten (TF)	Ich kann mit eigenen Worten erklären, wozu die Aufnahme von Wechselprotesten nötig ist und die Fristen für die Aufnahme der Protesturkunden nennen.						

Nr.	Ebene Leistungsziele (LZ) bzw. Ebene Teilfähigkeiten (TF)	Beschreibung Leistungsziele bzw. Teilfähigkeiten	Semester						ALS
			1	2	3	4	5	6	
<b>BEREICH GRUNDBUCH</b>									
<b>1.1.8.9</b>	<b>Sachenrecht und seine Prinzipien (LZ)</b>								
1.1.8.9.1	Sachenrecht (TF)	Ich kann einem Kunden mit eigenen Worten erklären, was das Sachenrecht regelt und was Sachen im Rechtssinne sind.							
<b>1.1.8.10</b>	<b>Dingliche Rechte (LZ)</b>								
1.1.8.10.1	Dingliche Rechte (TF)	Ich kann den Unterschied zwischen Vollherrschafts- und Teilherrschaftsrechten analysieren und interpretiere die Ergebnisse einfach und verständlich.							
1.1.8.10.2	Entstehung von dinglichen Rechten (TF)	Bei konkreten Kundenanfragen kann ich mit eigenen Worten erklären, wann dingliche Rechte entstehen.							
1.1.8.10.3	Eigentum	Ich kann Inhalt und Umfang des Eigentums verständlich definieren.							
1.1.8.10.5	Eigentumsformen (TF)	Ich kann Inhalt, Unterschiede und Erscheinungsformen des Eigentums korrekt aufzeigen und mit eigenen Worten erläutern.							
1.1.8.10.6	Eigentumserwerbsarten (TF)	Ich kann die wichtigsten Arten des Eigentumserwerbs inkl. ausserbuchliche Eigentumsübergänge mit eigenen Worten erläutern.							
1.1.8.10.7	Gesetzliche Eigentumsbeschränkungen (TF)	Ich kann die Grundzüge der folgenden Bestimmungen mit eigenen Worten erläutern: - gesetzliche Vorkaufsrechte - Verfügung über Familienwohnung - bäuerliches Bodenrecht - Erwerb durch Ausländer							
1.1.8.10.8	Handänderungsverträge (TF)	Ich kann den wesentlichen Inhalt von - Kaufvertrag - Schenkungsvertrag - Erbverempfang (echte Abtretung) - aufzählen und erläutern sowie den Entwurf eines Kauf- oder Schenkungsvertrages erarbeiten.							
<b>1.1.8.11</b>	<b>Grundeigentum (LZ)</b>								
1.1.8.11.1	Grundstücke (TF)	Ich kann mit eigenen Worten erklären, was Grundstücke im Sinne des Gesetzes sind.							
1.1.8.11.2	Grundbuchauszüge (TF)	Ich kann Grundbuchauszüge vollständig erläutern und korrekt in die Verträge übertragen.							
1.1.8.11.3	Grundbuchanmeldung (TF)	Ich kann, gestützt auf eine Urkunde, Grundbuchanmeldungen selbständig erstellen.							
<b>1.1.8.12</b>	<b>Beschränkte dingliche Rechte (LZ)</b>								
1.1.8.12.1	Dienstbarkeiten (TF)	Ich kann mit eigenen Worten erklären, was eine Dienstbarkeit ist, was Inhalt sein kann und welche Form zur Errichtung grundsätzlich beachtet werden muss.							
1.1.8.12.2	Grunddienstbarkeiten (TF)	Ich kann mit eigenen Worten erklären, was eine Grunddienstbarkeit ist, und welche Rechte nur als solche begründet werden können.							
1.1.8.12.3	Personaldienstbarkeiten (TF)	Ich kann mit eigenen Worten erklären, was eine Personaldienstbarkeit ist, was Inhalt sein kann und welche Rechte nur als solche begründet werden können.							
1.1.8.12.4		Ich analysiere Wohnrecht und Nutzniessungsrecht anhand einer konkreten Kundenanfrage und identifiziere die prinzipiellen Unterschiede. Ich erkläre diese adressatengerecht in nachvollziehbarer Art und Weise.							
1.1.8.12.5	Dienstbarkeitsvertrag (TF)	Ich kann selbstständig Dienstbarkeitsverträge: besprechen, erstellen, Fragen hierzu beantworten;							
1.1.8.12.6	Dienstbarkeitslöschung (TF)	Ich kann selbstständig sämtliche Unterlagen für eine Dienstbarkeitslöschung beschaffen.							
1.1.8.12.7	Grundlasten (TF)	Ich kann den Begriff der Grundlast erklären und konkrete Beispiele nennen.							
1.1.8.12.8	Grundpfandrechte (TF)	Ich kann die verschiedenen Arten von Grundpfandrechten aufzählen und deren Unterschiede sowie die Begriffe im Zusammenhang mit Grundpfandrechten erklären.							
1.1.8.12.9		Ich analysiere Grundpfandverschreibung und Schuldbrief anhand einer konkreten Kundenanfrage und identifiziere die prinzipiellen Unterschiede. Ich erkläre diese adressatengerecht in nachvollziehbarer Art und Weise.							
1.1.8.12.10	Gesetzliche Grundpfandrechte (TF)	Ich kann mit eigenen Worten erklären, wann gesetzliche Grundpfandrechte bestehen, wie sie entstehen, um welche Pfandrechtsart es sich dabei handelt und kenne die wichtigsten Anwendungsfälle und Übertragungsmöglichkeiten.							
1.1.8.12.11	Rechtsgeschäftlich begründete Grundpfandrechte (TF)	Ich kann mit eigenen Worten erklären, was zur Entstehung eines rechtsgeschäftlich begründeten Grundpfandrechtes nötig ist.							
1.1.8.12.13	Pfandverträge (TF)	Ich kann selbstständig Pfandverträge: bearbeiten, erstellen, in diesem Zusammenhang stehende Fragen beantworten;							
1.1.8.12.14	Schuldbriefe (TF)	Ich kann selbstständig die Grundlagen für die Errichtung oder Erhöhung von Schuldbriefen erstellen.							
1.1.8.12.15	Pfandrechtslösungen (TF)	Ich kann selbstständig alle notwendigen Schritte zur Löschung und Teillöschung von Pfandrechten vornehmen.							
1.1.8.12.16	Pfandänderungen (TF)	Ich kann selbstständig sämtliche Unterlagen für eine Pfandänderung beschaffen und die dazugehörige Urkunde entwerfen.							
1.1.8.12.18	Vorgangsänderung (TF)	Ich kann selbstständig sämtliche Unterlagen für eine Vorgangsänderung beschaffen und die dazugehörige Urkunde entwerfen.							
1.1.8.12.19	Dienstbarkeitsbereinigung (TF)	Ich kann das Vorgehen zur Bereinigung von Dienstbarkeiten bei Parzellierungen in eigenen Worten erklären, die notwendigen Bewilligungen aufzeigen und einen Bereinigungsentwurf erarbeiten.							

Nr.	Ebene Leistungsziele (LZ) bzw. Ebene Teilfähigkeiten (TF)	Beschreibung Leistungsziele bzw. Teilfähigkeiten	Semester						ALS
			1	2	3	4	5	6	
<b>1.1.8.13</b>	<b>Vormerkungen (LZ)</b>								
1.1.8.13.1	Zweck (TF)	Ich kann den Zweck der Vormerkungen mit eigenen Worten erklären.							
1.1.8.13.2	Persönliche oder obligatorische Rechte (TF)	Ich kann die im Grundbuch vormerkbaren persönlichen Rechte aufzählen und deren Wirkung bei konkreten Kundenanfragen mit eigenen Worten erklären.							
1.1.8.13.3	Verfügungsbeschränkungen (TF)	Ich kann die Anwendungsfälle für Verfügungsbeschränkungen nennen und die Wirkung der Vormerkung mit eigenen Worten erklären.							
1.1.8.13.4	Vorläufige Eintragungen (TF)	Ich kann die Anwendungsfälle für vorläufige Eintragungen nennen und die Wirkung der Vormerkung mit eigenen Worten erklären.							
1.1.8.13.5	Kaufrecht / Vorkaufrecht (TF)	Ich analysiere Kaufrecht und Vorkaufrecht anhand einer konkreten Kundenanfrage und identifiziere die prinzipiellen Unterschiede. Ich erkläre diese adressatengerecht in nachvollziehbarer Art und Weise.							
1.1.8.13.6	Kaufrechtsvertrag (TF)	Ich kann einen einfachen Kaufrechtsvertrag erstellen.							
1.1.8.13.7	Vorkaufrechtsvertrag (TF)	Ich kann einen einfachen Vorkaufrechtsvertrag erstellen.							
<b>1.1.8.14</b>	<b>Anmerkungen (LZ)</b>								
1.1.8.14.1	Zweck (TF)	Ich kann den Zweck der Anmerkungen mit eigenen Worten erklären.							
1.1.8.14.5	Bedeutung (TF)	Ich kann die Bedeutung der Anmerkungsgrundstücke, Unterstellung/Nichtunterstellung BVG, Reglemente, Verfügungsbeschränkungen nach BVG, Revers, mit eigenen Worten erklären.							
<b>1.1.8.15</b>	<b>Grundbuch (LZ)</b>								
1.1.8.15.1	Zweck (TF)	Ich kann mit eigenen Worten erklären, was ein Grundbuch ist und wozu es geführt wird.							
1.1.8.15.2	Grundbucheinrichtung (TF)	Ich kann die verschiedenen Grundbucheinrichtungen aufzählen und deren Wirkungen nennen.							
1.1.8.15.3	Bestandteile / Hilfsregister (TF)	Ich kann die Bestandteile sowie die eidgenössischen und kantonalen Hilfsregister des Grundbuches aufzählen.							
<b>1.1.8.16</b>	<b>Erwerb von Grundeigentum (LZ)</b>								
1.1.8.16.1	Rechtsgeschäftliche Erwerbarten (TF)	Ich kann mit eigenen Worten erklären, was zum rechtsgültigen Erwerb von Grundeigentum grundsätzlich nötig ist und die hauptsächlichen Erwerbsarten korrekt nennen.							
1.1.8.16.2	Erwerb ohne Eintragung Grundbuch (TF)	Ich kann die Arten des Grundstückserwerbs ohne Grundbucheintragung aufzählen und mit eigenen Worten erklären, ab wann der Eigentümer der ausserbuchlich erworben hat, über das Grundstück verfügen kann.							
1.1.8.16.3	Einfachere Grundstückskaufverträge (TF)	Ich kann, gestützt auf Besprechungsnotizen, selbstständig einen einfachen Kaufvertrag entwerfen.							
1.1.8.16.4	Anspruchsvollere Grundstückskaufverträge (TF)	Ich kann bei der Besprechung eines anspruchsvollen Kaufvertrages die vertragsrelevanten Kriterien vollständig aufzählen.							
1.1.8.16.5		Ich kann gestützt auf Besprechungsnotizen den entsprechenden Kaufvertrag selbstständig korrekt erstellen.							
1.1.8.16.6	Weitere Verträge auf Übertragung von Grundeigentum (TF)	Ich kann bei der Besprechung von Verträgen auf Übertragung von Grundeigentum (ausgenommen Kauf) die vertragsrelevanten Kriterien vollständig aufzeigen.							
1.1.8.16.7		Ich kann, gestützt auf Besprechungsnotizen für eine Handänderung, die entsprechenden Verträge selbstständig korrekt erstellen.							
1.1.8.16.8	StWE-Begründungen (TF)	Ich kann, gestützt auf vorliegende Besprechungsnotizen, eine Urkunde über Begründung von Stockwerkeigentum korrekt erstellen.							
1.1.8.16.9	Erbteilungsverträge (TF)	Ich kann, gestützt auf vorliegende Besprechungsnotizen, Erbteilungsverträge erstellen.							
<b>1.1.8.17</b>	<b>Bäuerliches Bodenrecht (LZ)</b>								
1.1.8.17.1	Bäuerliches Bodenrecht (TF)	Ich kann den Zweck des BGBB nennen und mit eigenen Worten erklären, worüber es Bestimmungen enthält.							
1.1.8.17.2	Geltungsbereich (TF)	Ich kann mit eigenen Worten erklären, für welche Grundstücke das BGBB gilt.							
1.1.8.17.3	Begriffe (TF)	Ich kann die Begriffe „landwirtschaftliches Grundstück“ und „landwirtschaftliches Gewerbe“ vollständig und korrekt erläutern.							
1.1.8.17.4	Beschränkungen (TF)	Ich kann die im BGBB enthaltenen privatrechtlichen und öffentlich-rechtlichen Beschränkungen aufzählen.							
1.1.8.17.5	Bewilligungen (TF)	Ich kann die nötigen Bewilligungen im Zusammenhang mit der Übertragung von landwirtschaftlichen Gewerben nennen und einholen.							

Nr.	Ebene Leistungsziele (LZ) bzw. Ebene Teilfähigkeiten (TF)	Beschreibung Leistungsziele bzw. Teilfähigkeiten	Semester						ALS
			1	2	3	4	5	6	
<b>SPEZIALKENNTNISSE FREIBERUFLICHES NOTARIAT (F)</b>									
<b>1.1.9.3 (F)</b>	<b>Allgemeines zum freiberuflichen Notariatswesen (LZ)</b>								
1.1.9.3.1 (F)	Organisation (TF)	Ich kann die Organisation des freien Berufsnotariatswesens in Abgrenzung zum Rechtsanwalt und seine Stellung innerhalb des Staates mit eigenen Worten erklären.							
1.1.9.3.2 (F)	Organisation (TF)	Ich kann je 3 Funktionen, Kompetenzen und Sanktionsmöglichkeiten aller Aufsichtsbehörden korrekt erklären.							
1.1.9.3.3 (F)	Kantonale Beurkundungsverfahren bei der Beurkundung von Willenserklärungen (TF)	Ich führe kantonale Beurkundungsverfahren bei der Beurkundung von Willenserklärungen selbständig durch. Dabei beachte ich Folgendes: - Ich kann die einzelnen Schritte des ordentlichen und ausserordentlichen kantonalen Beurkundungsverfahrens anhand von Beispielen in eigene Worten zusammenfassen; - Ich kann die unterschiedlichen Schlussverbale bei gleichzeitigem und nichtgleichzeitigem Erscheinen der Parteien fehlerfrei anwenden; - Ich kann die Schlussverbale der ordentlichen und ausserordentlichen kantonalen Beurkundung selbständig erstellen.							
1.1.9.3.4 (F)	Kantonale Verfahren von Sachbeurkundungen (TF)	Ich führe bei kantonalen Verfahren von Sachbeurkundungen folgende Punkte routiniert aus: - Ich kann den Unterschied zwischen kantonalen Verfahren von Sachbeurkundungen und von Willenserklärungen an Hand von selbstgewählten Beispielen erläutern; - Ich kann den Inhalt des Schlussverbals von Sachbeurkundungen in einer kleinen Präsentation adressatengerecht vortragen; - Ich kann das entsprechende Schlussverbal selbständig erstellen.							
1.1.9.3.5 (F)	Inhalt der Urkunden in formeller Hinsicht (TF)	Ich kann mit dem Inhalt der Urkunden in formeller Hinsicht professionell umgehen. Dazu gehört: - Das Erläutern der Vorschriften über Ingress inkl. Minimalanforderungen der Personalien und Schlussverbal; - Das selbständige Überprüfen der Angabe der Personalien und Erfassen der Informationsbedürfnisse; - Das selbständige Erstellen des Schlussverbals von Urkunden.							
1.1.9.3.6 (F)	Register, Verzeichnisse (TF)	Ich bin in der Lage, selbständig und situationsgerecht die Register und Verzeichnisse im Notariat korrekt zu führen. Dabei beachte ich die Aktualität und rechtzeitige Erfassung von Datensätzen.							
1.1.9.3.7 (F)	Gebührenvorschriften (TF)	Ich bin in der Lage, die Hauptpositionen der Gebührenvorschriften bei Verträgen korrekt anzuwenden und zu berechnen.							
1.1.9.3.8 (F)	Gebührenvorschriften (TF)	Meinem Vorgesetzten kann ich mein Wissen über die Gebührenvorschriften professionell zeigen, indem ich: - die Rechtsmittelbelehrung des Notars selbständig und routiniert erstelle; - die einzelnen Posten der Abrechnung mit eigenen Worten erläutere; das Verfahren der amtlichen Festsetzung in den Grundzügen erläutere.							
<b>1.1.9.4 (F)</b>	<b>zusätzliche Dienstleistungen des Notariatstyp "freiberufliches Notariat" (LZ)</b>								
<b>1.1.9.4.1 (F)</b>	<b>Erbrechtliche Inventare / Erbscheine</b>								
1.1.9.4.1.1 (F)	Inventare (TF)	Ich zeige meinem Vorgesetzten mein Wissen über Inventare, indem ich: - die wesentlichen Inhalte (Grundzüge, Aufbau) eines erbrechtlichen Inventars über einen verheirateten der unverheirateten Erblasser mit eigenen Worten erkläre; - die massgebenden Werte der Aktiven und Passiven inkl. Vorempfänger und Lebensversicherungen anhand von vorgegebenen Beispielen frei bezeichne; den Unterschied zwischen Steuer-, Erb- und öffentlichen Inventaren erkläre.							
1.1.9.4.1.2 (F)	Unterlagen (TF)	Ich bin in der Lage, alle erforderlichen Unterlagen für ein erbrechtliches Inventar sowie für Erbscheine einzuholen. Dabei gehe ich nach den internen Richtlinien vor und lege die Unterlagen nach dem vorgegebenen System ab.							
1.1.9.4.1.3 (F)	Erbscheine (TF)	Ich kann die Bedeutung von Erbscheinen mit eigenen Worten erläutern.							
1.1.9.4.1.4 (F)	Erbscheine (TF)	Ich bin in der Lage, den genauen Inhalt und Wortlaut von Erbscheinen bei gesetzlicher Erbfolge sowie den Inhalt von Erbscheinen bei gewillkürter Erbfolge zu benennen.							
1.1.9.4.1.5 (F)	Erbscheine (TF)	Ich bin in der Lage verständlich zu erläutern, wie Vermögenswerte auf Vermächtnisnehmer übertragen werden.							
<b>1.1.9.4.2 (F)</b>	<b>Grundbuchrecht</b>								
1.1.9.4.2.1 (F)	Grundbuchformulare (TF)	Ich kann die einzelnen für das Grundbuch zu verwendenden Formulare korrekt ausfüllen und deren Anwendungsbereich verständlich erläutern, nämlich: - Grundbuchanmeldung, - Gläubigerregisteranmeldung, - Nachgangserklärung, - Löschungsbewilligung, - Pfandentlassungsbewilligung, - weitere nach kantonalem Recht verwendbare Formulare.							
1.1.9.4.2.2 (F)	Gesetzliche Grundpfandrechte (TF)	Ich bin in der Lage, die Arten, die Funktionsweisen, Anwendungsformulierungen und Anwendungsformen für die folgenden gesetzlichen Grundpfandrechte mit eigenen Worten erläutern: - Verkäuferpfandrecht, - Bauhandwerkerpfandrecht, - Pfandrecht für Baurechtszinsforderungen, - Pfandrecht für Beitragsforderungen der Stockwerkeigentümer.							
1.1.9.4.2.3 (F)	Spezielle Begriffe im Zusammenhang von Grundpfandrechten I (TF)	Ich bin in der Lage, die folgenden Begriffe anhand je eines eigenen, treffenden Beispiels mit dem fachlichen und rechtlichen Hintergrund zu erläutern und ich kann die Begrifflichkeiten professionell anwenden: - Gesamtpfandrecht, - Rang, Rangkonkurrenz, Rangverhältnis zwischen Dienstbarkeiten, Grundpfandrechten und Vormerkungen.							
1.1.9.4.2.4 (F)	Spezielle Begriffe im Zusammenhang von Grundpfandrechten II (TF)	Ich bin in der Lage, die folgenden Begriffe anhand je eines eigenen, treffenden Beispiels mit dem fachlichen und rechtlichen Hintergrund zu erläutern und ich kann die Begrifflichkeiten professionell anwenden: - Pfandentlassung und -ausdehnung, Nachgangserklärung, - Belastungsgrenze.							
1.1.9.4.2.5 (F)	Spezielle Begriffe im Zusammenhang von Grundpfandrechten III (TF)	Ich bin in der Lage, die folgenden Begriffe anhand je eines eigenen Beispiels mit dem fachlichen und rechtlichen Hintergrund zu erläutern und ich kann die Begrifflichkeiten im Zusammenhang mit den Grundpfandrechten professionell anwenden: - Maximalzinsfuss, leere Pfandstelle, Einlieferungsverpflichtung.							
1.1.9.4.2.6 (F)	Grundbuchauszüge (TF)	Ich bin in der Lage, entsprechend den Bedürfnissen der Kundschaft und den Erfordernissen der jeweiligen Verträge, Grundbuchauszüge korrekt, selbständig und zeitgerecht zu verarbeiten.							

Nr.	Ebene Leistungsziele (LZ) bzw. Ebene Teilfähigkeiten (TF)	Beschreibung Leistungsziele bzw. Teilfähigkeiten	Semester						ALS
			1	2	3	4	5	6	
<b>1.1.9.4.3 (F)</b>	<b>Handelsregister</b>								
<b>1.1.9.4.3.1 (F)</b>	Handelsregister	Ich bin in der Lage, Sinn, Zweck und Inhalt des Handelsregisters mit eigenen Worten zu erläutern. Dabei umschreibe ich an Hand von drei selbstgewählten Beispielen die Anmeldung an das Handelsregister und benenne drei mögliche Anmeldungsinhalte für Kapitalgesellschaften.							
<b>1.1.9.4.3.2 (F)</b>	Handelsregister	Ich kann die Handelsregisterauszüge korrekt erklären, indem ich 6 Kerninformationen über eine Gesellschaft einbeziehe.							
<b>1.1.9.4.3.3 (F)</b>	Anmeldewesen für Handelsregistereinträge	Ich bin in der Lage, eine Handelsregisteranmeldung fehlerfrei vorzubereiten, fertigzustellen und die Anmeldung mit allen erforderlichen Beilagen und Abklärungen der Bedürfnisse der Klienten vorzunehmen.							
<b>1.1.9.4.4 (F)</b>	<b>Steuerrecht</b>								
<b>1.1.9.4.4.1 (F)</b>	Einkommens- und Vermögenssteuer (TF)	Ich kann eine einfache Steuererklärung selbständig ausfüllen. Am Beispiel erläutere ich die Voraussetzungen für die Erhebung von Einkommens- und Vermögenssteuern sowie das Veranlagungsverfahren.							
<b>1.1.9.4.4.2 (F)</b>	Grundstückgewinnsteuer (TF)	a) Ich bin in der Lage, die Voraussetzungen für die Erhebung von Grundstücksgewinnsteuern sowie das Veranlagungsverfahren mit eigenen Worten zu erläutern; b) Ich kann drei eigene Beispiele von Handänderungen, die den Grundstücksgewinnsteuern nicht unterliegen, nennen; c) Ich kann bei 3 Kaufverträgen, wovon in einem Fall das Kaufobjekt ererbt worden ist, die Kurzdeklaration fehlerfrei ausfüllen.							
<b>1.1.9.4.4.3 (F)</b>	Handänderungsabgaben (TF)	Ich bin in der Lage, die bei Handänderungen von Grundstücken anfallenden Kosten vollständig mit allfälligen Ausnahmen der Steuerpflicht anhand eines selbständig erstellten Formulars zu erläutern und zu berechnen.							
<b>1.1.9.4.4.4 (F)</b>	Erbschafts- und Schenkungssteuern (TF)	Ich kann Steuererklärungen fehlerfrei für Erbschafts- und Schenkungssteuern ausfüllen. Dabei erkläre ich die Abläufe des Veranlagungsverfahrens mit eigenen Worten und die Rechtsgrundlagen für die Erhebung von Erbschafts- und Schenkungssteuern.							
<b>1.1.9.4.4.5 (F)</b>	Emissionsabgabe (TF)	Ich kann die Abrechnung über die Emissionsabgabe selbständig und fehlerfrei ausfüllen. Dabei erläutere ich die Grundzüge und die objektiven und subjektiven Voraussetzungen für die Erhebung der Emissionsabgabe mit eigenen Worten.							
<b>1.1.9.4.4.6 (F)</b>	Verrechnungssteuer (TF)	Ich kann die Rückforderungsberechnung der Verrechnungssteuer selbständig vornehmen. Dabei erkläre ich dem Klienten das System der Verrechnungssteuern in der Schweiz und die Abläufe der Rückforderung verständlich.							
<b>1.1.9.4.5 (F)</b>	<b>Inhalt von Urkunden</b>								
<b>1.1.9.4.5.1 (F)</b>	Genauer Wortlaut (TF)	Ich bin in der Lage, folgende Urkunden auf Grundlage eines vorgegebenen Sachverhaltes vollständig und mit ihrem genauen Wortlaut zu erstellen: - Beglaubigung von Unterschriften von natürlichen und juristischen Personen; - Erbgangsurkunde und - bescheinigung bei gesetzlicher Erbfolge; - Schuldbrieferrichtungen							
<b>1.1.9.4.5.2 (F)</b>	Aufbau und Inhalt (TF)	Ich kann die mir vorgegebenen Urkundenbeispiele analysieren. Dabei erkenne ich korrekt deren Aufbau, erläutere anschaulich deren Inhalt sowie Wortlaut: - Ehevertrag (Errungenschaftsbeteiligung mit Vorschlagszuweisung, Gütergemeinschaft, Gütertrennung); - letztwillige Verfügung und Erbvertrag (mit Erbeinsetzung, Vermächtnis, Nutznießung gemäss Art. 473 ZGB und Teilungsbestimmungen); - Steuerinventar, Erbschaftsinventar; Erbgangsurkunde und -bescheinigung bei gewillkürter Erbfolge; - Abtretungsvertrag auf Rechnung künftiger Erbschaft; Grundstückkauf- und schenkungsvertrag; - Dienstbarkeitsvertrag (ohne Baurecht); - Schuldbrieferrichtungen; - Gründungsurkunde einer AG (Gründung mit Barliberierung); - Gründungsurkunde einer GmbH (mit Barliberierung).							
<b>1.1.9.4.5.3 (F)</b>	Inhalt (TF)	Ich bin in der Lage, den Inhalt, Aufbau und die wesentlichsten Unterschiede von folgenden Urkunden mit eigenen Worten zu erläutern: - Öffentliches Inventar; Grundstücktauschvertrag, Begründungsurkunde für Stockwerkeigentum; Grundpfandverschreibung; Parzellierung und Vereinigung; Baurechtsvertrag; Gründungsurkunde einer AG (Simultangründung mit Sacheinlagen); - Gründungsurkunde einer GmbH (mit Sacheinlagen).							